

## PANORAMEN OHNE BARRIEREN - MONTE ELMO/HELM



© dolomiten.net

### Beschreibung

Teilgebiet der Welterbestätte	Nördliche Dolomiten
Berg, Gebirgsgruppe/n	Sextner Dolomiten
Welterbe-Werte	<p><b>Landschaft:</b> Die Dolomiten verkörpern den universellen Archetyp einer einzigartigen Berglandschaft, die auch nach ihnen benannt ist: <i>die Dolomitenlandschaft</i>. Die Schlüsseleigenschaften dieses besonderen Landschaftstypus sind vielfältig: An erster Stelle steht die sehr abwechslungsreich gestaltete Landschaftsstruktur, die sich durch isolierte, auf engem Raum zusammenstehende Berggruppen auszeichnet, an zweiter Stelle die außergewöhnliche Formenvielfalt der vertikalen Strukturen wie Zinnen, Zinken, Felsnadeln und Türme und der horizontalen Landschaftselemente wie Felsbänder, Vorsprünge, Glacis und Hochebenen. Bekannt sind die Dolomiten aber vor allem aufgrund ihrer ungewöhnlichen Farbenvielfalt und des Kontrasts zwischen den weichen Linien der Wiesen und Weiden und den abrupt vertikal aufragenden, mächtigen, gänzlich nackten Gipfeln.</p> <p>Die außergewöhnliche Bergszenerie, die wir heute bewundern, entspricht fast unverändert der ursprünglichen Landschaft, die hier vor Millionen von Jahren entstanden ist. In den unverwechselbaren und vertrauten Formen der Dolomitengipfel spiegeln sich die Atolle und Korallenriffe der fernen Vergangenheit wider, während die tiefen Meeresarme, die die einstigen Atolle trennten, unseren heutigen Alpenpässen und bewohnten Tälern entsprechen. So etwas ist weltweit einzigartig: Heute bestaunen wir eine perfekt lesbare fossile Landschaft, einen tropischen Archipel, der sich in außergewöhnliche Bergmassive verwandelt hat.</p>

**Geologie:** Die Dolomiten verkörpern eines der besten Beispiele von Atollen, fossilen Felsküsten und tropischen Lebensräumen des Mesozoikums, einschließlich des fossilen Nachweises jener Lebewesen, die hier vor ungefähr 250 Millionen Jahren lebten und denen wir heute die Existenz der Dolomiten verdanken.

Die Gesteinsfolge veranschaulicht die Wiedergeburt und die Entwicklung des Lebens in der Zeit nach dem größten in geologischen Zeiten bekannten Artensterben, das während des Perm-Trias-Überganges vor 251 Millionen Jahren erfolgte und zum Aussterben von über 90 Prozent der zu jener Zeit lebenden Arten geführt hat.

Zudem kann der aufmerksame Beobachter hier in eindeutiger und höchst anschaulicher Weise die Wechselwirkungen zwischen den Atollen und den Korallenriffen der Trias-Epoche und die mächtigen vulkanischen Ergüsse im Gelände erkennen, die jene fernen Zeiträume gekennzeichnet haben.

Die schwache tektonische Verformung, die mächtigen Aufschlüsse, die großen Mächtigkeiten der angesammelten Ablagerungen und die hohe seitliche Kontinuität dieser Berge ermöglichen es uns heute, die Seiten unserer Erdgeschichte in einem gigantischen Buch aus Stein durchzublätern und die Ur-Geographie jener Meere und Inseln nicht nur in Gedanken zu beschreiten.

[Quelle: Stiftung Dolomiten UNESCO, Die Dolomiten UNESCO Welterbe, 2010]

#### Wegbeschreibung

Der barrierefreie Aussichtspunkt Elmo / Helm liegt auf 2.050 Metern Höhe und bietet einen herrlichen Blick auf die Sextner Dolomiten und die fünf Gipfel (Neun, Zehn - auch Croda Rossa genannt -, Elf, Zwölf und Eins). Diese Berge bilden die berühmte Sextner Sonnenuhr, da ihre Gipfel anlässlich der Wintersonnenwende wie riesige Gnomone die Stunden markieren.

Der Monte Elmo/Helm nimmt im Oberpustertal eine dominierende Position ein und ermöglicht eine wunderbare Aussicht auf die Bergmassive des Naturparks Drei Zinnen, den Haunold, die Dreischusterspitze und die Sextener Rotwand. Die Gipfelkuppe des Helm erreicht man mit der durchgehenden Gondelbahn von Sexten aus. Das ausgedehnte Hochplateau neben der Bergstation ermöglicht wunderbare Aussichten auf die umgebende Bergwelt. Etwa 100 m von der Bergstation entfernt befindet sich das gut ausgestattete und komfortable Helmrestaurant mit einer schönen Panoramaterrasse. Von hier aus kann man einen Ausflug von ca. 1 km bis zur Hahnspielhütte unternehmen; der Weg dorthin führt über eine fast ebene Schotterstraße mit einer Steigung von ca. 8%.

Der Helm ist auch berühmt, weil auf ihm die italienisch-österreichische Grenze und der Karnische Höhenweg (Nr. 403), der auch als Friedensweg bekannt ist, verlaufen.

#### Wichtige Ratschläge

##### Empfohlener Zeitraum

Von Juni bis Oktober und von November bis März. Es wird empfohlen, sich immer nach den Betriebs- und Öffnungszeiten zu erkundigen:  
<https://www.dreizinnen.com/de/preise-reiseinfo/im-sommer/betriebszeiten-sommer.html>

##### Empfohlene Kleidung

In mehreren Lagen übereinander getragene Kleidung, bequeme Bergschuhe und auch im Sommer ein warmes Kleidungsstück und ein Regenschutz. Aufgrund der starken Sonneneinstrahlung sollte man Sonnencreme und eine Kopfbedeckung mitnehmen.


Empfohlene Ausrüstung	Mit Ausnahme der Bergstation ist der Untergrund der Ausstiegsplattform und der Pfade, die zu den verschiedenen Gastbetrieben führen, einheitlicher, gut verdichteter Schotterbelag. Wir empfehlen einen Outdoor-Kinderwagen und geeignete Outdoor-Rollstühle mit bestollten Reifen und geländegängigen Rädern.
Zusätzliche Empfehlungen	Wanderungen sollten niemals alleine unternommen werden, sondern immer in Begleitung, um unvorhergesehene Ereignisse ohne Schwierigkeiten bewältigen zu können. Bei schlechtem Wetter sollte man sich zuerst beim Seilbahnpersonal erkundigen, ob die Seilbahn fährt (z.B. im Fall von starken Windböen): tel. (+39) 0474 710355
Weitere Hinweise	Zugängliche und barrierefreie Gondelbahn Helmjet Sexten. Die Breite der Kabinentüren und der Innenraum zwischen den Sitzen betragen ca. 80 cm. Die Sitze sind klappbar. Infos: <a href="https://www.dreizinnen.com/de/kontakt.html">https://www.dreizinnen.com/de/kontakt.html</a>

### Wegeigenschaften

Höhenstufe	1315 – 2050 m ü.d.M.
Ausgangspunkt	Talstation der Gondelbahn Helmjet Sexten – Dolomitenstr. 45, 39030 Sexten BZ GPS-Koordinaten: 46.697180, 12.357985 Meereshöhe: 1.315 m ü.d.M. Kasse - Via Dolomiti, 45, 39030 Sesto GPS-Koordinaten: 46.697824, 12.356824
Ankunftspunkt	Bergstation – Helmjet Sexten 2050 m ü.d.M. Koordinaten: 46.716263, 12.361222 Meereshöhe: 2.050 m ü.d.M.
Länge der Strecke	2.206 m
Gesamthöhenmeter	735 m
Steigung	mittlere Steigung 35 %
Mindestbreite des Weges	unerheblich
Bodenbeschaffenheit	gleichmäßiger Untergrund mit Kies- und Naturbelag
Weghindernisse	Die Stationen der Aufstiegsanlage sind barrierefrei. Auf den Pfaden außerhalb der Seilbahnbauwerke gibt es einige quer über den Weg verlaufende Abflusrrinnen.
Exponierte Wegabschnitte	Außerhalb der Seilbahnbauwerke sind einige exponierte Wegabschnitte nicht mit Schutzvorrichtungen und Brüstungen abgesichert.

### Weitere wichtige Infos

Anfahrt bzw. Zugang zur Aufstiegsanlage	Die Kasse befindet sich in der alten Talstation, auf Straßenniveau. Die Ein- und Ausfahrt zur Tal- und Bergstation ist über Rampen erreichbar.
Einschränkungen	Keine. Fahrplan der Seilbahn: <a href="https://www.dreizinnen.com/de/preise-reiseinfo/im-sommer/betriebszeiten-sommer.html">https://www.dreizinnen.com/de/preise-reiseinfo/im-sommer/betriebszeiten-sommer.html</a>
Parkplatz	großer Parkplatz mit vier reservierten Stellplätzen für Fahrgäste mit Behinderungen
Barrierefreie WCs	Zugängliche und gut ausgestattete Toiletten findet man in der alten Talstation der Seilbahn und im Helmrestaurant (Bergstation).
Einkehrmöglichkeiten	Das Helmrestaurant ist zugänglich und befindet sich etwa 100 Meter oberhalb der Seilbahnstation; der Weg dorthin verläuft über eine ebene Straße mit einem kompakten Schotter- und Naturbelag.
Ladestationen für Akkus	für Mountain Bikes bei der Hahnspielhütte

Netzabdeckung	gute Netzabdeckung
GPS-Tracks	unerheblich
Street-View	<p><b>360°-Panoramabild der Talstation der Seilbahn Helm:</b>  <a href="https://www.google.com/maps/@46.6972911,12.3564324,3a,75y,58.44h,89.26t/data=!3m8!1e1!3m6!1sAF1QipMqRJB4cX4nUvutnmexvMk4eoNLZD8Vao5DKEHN!2e1o!3e11!6shttps:%2F%2Fh5.googleusercontent.com%2Fp%2FAF1QipMqRJB4cX4nUvutnmexvMk4eoNLZD8Vao5DKEHN%3Dw2o3-h100-k-no-pi-o-ya115.90065-ro-o-fo100!7i13312!8i6656?hl=it">https://www.google.com/maps/@46.6972911,12.3564324,3a,75y,58.44h,89.26t/data=!3m8!1e1!3m6!1sAF1QipMqRJB4cX4nUvutnmexvMk4eoNLZD8Vao5DKEHN!2e1o!3e11!6shttps:%2F%2Fh5.googleusercontent.com%2Fp%2FAF1QipMqRJB4cX4nUvutnmexvMk4eoNLZD8Vao5DKEHN%3Dw2o3-h100-k-no-pi-o-ya115.90065-ro-o-fo100!7i13312!8i6656?hl=it</a></p> <p><b>360°-Panoramabild der Gaststätte (Bergstation) :</b>  <a href="https://www.google.com/maps/@46.715655,12.3626066,3a,75y,148.61h,91.55t/data=!3m8!1e1!3m6!1sAF1QipMyQEWzc3d594wzDP128mf5KdWHJBWyNbZ3CBON!2e1o!3e11!6shttps:%2F%2Fh5.googleusercontent.com%2Fp%2FAF1QipMyQEWzc3d594wzDP128mf5KdWHJBWyNbZ3CBON%3Dw2o3-h100-k-no-pio.6552748-ya128.70326-ro-3.7703233-fo100!7i7200!8i3600?hl=it">https://www.google.com/maps/@46.715655,12.3626066,3a,75y,148.61h,91.55t/data=!3m8!1e1!3m6!1sAF1QipMyQEWzc3d594wzDP128mf5KdWHJBWyNbZ3CBON!2e1o!3e11!6shttps:%2F%2Fh5.googleusercontent.com%2Fp%2FAF1QipMyQEWzc3d594wzDP128mf5KdWHJBWyNbZ3CBON%3Dw2o3-h100-k-no-pio.6552748-ya128.70326-ro-3.7703233-fo100!7i7200!8i3600?hl=it</a></p>
Wegmarkierungen und Informationen	- Informationstafeln in der Tal- und Bergstation der Seilbahn und auf der Panoramaterrasse in der Nähe der Bergstation
Informationen zur UNESCO	keine vorhanden
Begleitsdienste und Führungen	keine vorhanden
Verleihdienste	keine vorhanden
Ermäßigungen	Alle Informationen über die angebotenen Ermäßigungen erhält man unter der Telefonnummer (+39) 0474 710355 oder direkt vor Ort an der Kasse.
Notrufnummern	112 einheitliche europäische Notrufnummer (EEN)
<b>Kontakte</b>	
Kontaktinfo	<a href="https://www.dreizinnen.com/de/kontakt.html">https://www.dreizinnen.com/de/kontakt.html</a>
Datenerhebung und Überprüfung des Wanderweges	 <p>VITA INDIPENDENTE E MOBILITÀ SELBSTBESTIMMTES LEBEN UND MOBILITÄT</p> <p><a href="https://www.independent.it/de/index">https://www.independent.it/de/index</a></p>
Datum der Wegbeschreibung	15/09/2019
<b>Verantwortungsbewusstes Wandern</b>	
<p>Die auf dieser Informationsseite enthaltenen Informationen entbinden den Wanderer nicht von einem verantwortungsvollen Verhalten. Im Gebirge können sich die Wetterbedingungen schnell ändern, und der Schwierigkeitsgrad der Routen hängt von einer Reihe weiterer unvorhersehbarer Faktoren ab, unter anderem vom Zustand des Wanderweges, der körperlichen Verfassung und der Ausrüstung des Wanderers. Vor Antritt einer Wanderung sollte man deshalb immer den aktuellen Wetterbericht zu Rate ziehen und sich beim örtlichen Tourismusverein über den Zustand des Weges informieren.</p> <p><b>Wettervorhersage:</b> <a href="http://wetter.provinz.bz.it/default.asp">http://wetter.provinz.bz.it/default.asp</a></p> <p><b>Lokaler Tourismusverein:</b>  <a href="https://www.drei-zinnen.info/de/sexten/sexten/kontakt-service.html">https://www.drei-zinnen.info/de/sexten/sexten/kontakt-service.html</a></p> <p><b>Fahrpläne und Öffnungszeiten der Aufstiegsanlage:</b>  <a href="https://www.dreizinnen.com/de/preise-reiseinfo/im-sommer/betriebszeiten-sommer.html">https://www.dreizinnen.com/de/preise-reiseinfo/im-sommer/betriebszeiten-sommer.html</a></p>	